

# Protokoll zur Jahreshauptversammlung des SCLL am Samstag, 12. März 2016, Beginn: 15.00 Uhr, Gasthof Staudenwirt, Finning

## **TOP 1 - Eröffnung durch den 1. Vorsitzenden Bernd Müller-Hahl**

Der 1. Vorsitzende, Bernd Müller-Hahl begrüßt die anwesenden Mitglieder mit Angehörigen sowie Herrn Krah, den Ehrenvorsitzenden des SCLL.

### **Protokollführung:**

Als Protokollführerin wird Frau Irmgard Hahn bestellt. (ohne Gegenstimme)

### **Feststellung der fristgerechten Einberufung der Jahreshauptversammlung 2016:**

Der Termin der Mitgliederversammlung wurde im Logbuch 3/2015 vom 29.11.2015 und Schreiben vom 18.01.2016 bekannt gegeben, die Tagesordnung wurde im Logbuch 1/2016 vom 14.02.2016 mitgeteilt. Die satzungsmäßigen Anforderungen sind damit erfüllt, die Mitgliederversammlung ist beschlussfähig.

Laut Anwesenheitsliste sind **61** stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Durch Vollmachten sind **3** Mitglieder vertreten.

Gegen das Protokoll der Versammlung 2015 wird kein Einwand erhoben.

### **Satzungsbestimmungen zur Beschlussfassung**

Die Beschlussfassung der Versammlung erfolgt entsprechend §17 der Satzung.

## **TOP 2 - Bericht des 1. Vorsitzenden Bernd Müller- Hahl**

### **Mitgliederentwicklung vom 01.01.2015 bis 31.12.2015:**

Neu eingetreten sind 2015

Knoll Korbinian	Eintritt 01.01.2015 aus der Jugend
Luber Fritz	Eintritt 01.01.2015 aus der Jugend
Melis Leonhard	Eintritt 01.01.2015 aus der Jugend
Zinth Hanna	Eintritt 01.01.2015 aus der Jugend
Dürschmidt Lisa	Eintritt 01.01.2015
Frey Zita	Eintritt 12.01.2015
Doldi Christian	Eintritt 11.05.2015

Ausgetreten sind im gleichen Zeitraum sechs Mitglieder:

Hermann Fritz  
Mirlach Maximilian  
Ripke Klaus  
Ripke Michael  
Ripke Amelie  
Rott Hilde

Die vorläufige Mitgliedschaft endete 2015 für sechs Mitglieder

Geyer Thomas  
Riekewolt Gerfried  
Grimm Thomas  
Knoll Andreas  
Hargasser-Knoll Doris  
Knoll Thomas

gegen die endgültige Aufnahme dieser Mitglieder wurden keine Einwände erhoben.

### **Der Mitgliederstand zum 31.12.2015 stellt sich wie folgt dar:**

<u>Mitglieder zum 31.12.2015 insgesamt</u>	<u>198</u>
Ehrenmitglieder	1
Ordentliche Mitglieder	109

Ehegatten von Mitgliedern	13
Mitglieder in Ausbildung	11
fördernde Mitglieder (ohne Stimmrecht)	5
Kinder und Jugendliche (lt Meldung Jugendwart)	62

Im Februar 2016 starb unser Mitglied Horst Schmidt. Er war ein guter Segelkamerad, der den Club stets unterstützt hat.

## **Ereignisse 2015:**

### **Clubveranstaltungen und Aktivitäten**

Der Vorstand tagte im vergangenen Jahr neunmal. Die anstehenden Themen konnten problemlos abgearbeitet werden.

Jahresaktivitäten waren:

- Seglerhock im Januar und Februar
- SBF See Motor im Frühjahr
- Ansegeln mit Schiffstaufe der neuen Jugendboote durch Herrn Krautwald (Stadtspk LL)
- Pavic Regatta
- 24-Stunden-Regatta mit Hafenfest und Siegerehrung
- Stegfest open, anschließend Stegfest
- Jugendwoche und Irlandtörn der Jugend
- Clubregatta und Clubmeisterschaft
- Absegeln und Siegerehrung des Clubmeisters
- Weihnachtsfeier in Türkenfeld

Das Logbuch erschien im letzten Jahr dreimal unter der Regie von Andi Dippelhofer.

### **Sportliche Erfolge unserer Mitglieder**

Die Teilnahme bei der Ammersee-Yardstickmeisterschaft brachte den SCLL erneut auf den zweiten Platz der Clubwertung. Bei der 24h Regatta konnten die Starter des SCLL viele erste Plätze in den verschiedenen Wertungen erreichen. In Kroatien erreichte Armin Hoffmann an der BHS-Regatta den 2.Patz. Markus Zinth nahm mit seiner Farr 40 an der Copa del Rey teil. J.Mittermeier schaffte es bei der Weltmeisterschaft der 505er in Südafrika auf den 23.Platz.

Viele Mitglieder des Clubs waren 2015 wieder auf Törns im Mittelmeer, in Kroatien, Griechenland, Sardinien und Sizilien. Hohen Einsatz erforderten die Überführungstörns im April von Neapel nach Marmaris und im November von Pula über Korfu, den Golf von Korinth und Athen nach Marmaris.

### **Finanzen und Investitionen 2015:**

2015 standen laufende Kosten von ca.55T € und Einnahmen von 67T € an, somit ein Überschuss von 12T €. Davon wurden zwei 420er für 13T€ gekauft.

### **Sonstiges 2015**

In der Halle muss auf Sicherheit geachtet werden, Batterien sollen vor der Lagerung aus den Schiffen ausgebaut werden und keinesfalls unbeaufsichtigt geladen werden. Motore und Treibstoff soll nicht in der Halle gelagert werden.

Die schräge Aufstellung am Steg hat sich bewährt. Bei Hochwasser und Starkwind soll jeder die Belegleinen seines Bootes persönlich kontrollieren.

Die Ruderhalle soll nun definitiv nördlich von uns gebaut werden. Der Rudersteg wird ca. 15m nördlich unserer Sliprampe entstehen. Wir erhalten dann Landliegeplätze nördlich der Ruderhalle. Unsere Verträge mit der Schlösser- und Seenverwaltung laufen aber momentan weiter.

## **Vorschau auf 2016**

Für 2016 ist das übliche Programm geplant, nachzulesen im INFO-Blatt 2016.

## **TOP 3 - Bericht des 2. Vorsitzenden Rudi Kugelman**

2015 wurden 1319 Stunden Arbeitsdienst geleistet. Der Hauptanteil lag mit 29% bei der Vorstandsarbeit, knapp gefolgt von der Jugendarbeit mit 25% und der 24-Stunden-Regatta mit 17%.

Die erforderliche Punktezahl wurde von allen Stegliegern erreicht. Bei der Verteilung der Liegeplätze für die Saison 2016 konnten alle Wünsche erfüllt werden.

Für das Jahr 2016 wurde mit Vorstandsbeschluss die Zahl der Arbeitsstunden erhöht auf 8 Stunden für Steg- Land- und Bojenlieger und 4 Stunden für Wartelistenbewerber.  
Die Termine für den Arbeitsdienst wurden auf den 23.April, 25.Juni und 22.Oktober gelegt.

#### **TOP 4 - Berichte der Spartenleiter:**

##### **Bericht des Sportwart Uli von Altenstadt**

###### 24h Regatta 2015

Die 24h-Regatta 2015 war freudlos, denn es herrschte vorwiegend Flaute. Die Wertung der ersten Runde gewann Jens Spitzer, weitere sechs SCLL-Mitglieder kamen unter die ersten zehn. Bei der Gruppenwertung wurden acht Klassen vom SCLL gewonnen. Gesamtsieger der Regatta wurde Werner Manhardt vom SCLL.

Für die 24h-Regatta am 02./03.Juli 2016 wünscht sich Uli von Altenstadt wieder viele Teilnehmer und gute Zusammenarbeit mit allen Helfern wie bisher.

###### Clubregatta und Clubmeisterschaft

Drei schöne Wettfahrten zeichneten die Clubregatta 2015 aus. Sieger wurde Uli von Altenstadt, gefolgt von Basti Müller-Hahl. In dieser Reihenfolge wurde auch die Clubmeisterschaft vergeben. Dritter wurde Hubert Bauer.

2016 wird auch die Stegfest-open zur Clubmeisterschaft zählen.

##### **Bericht des Jugendwart Matthias Luber**

Zum Ende seiner sechsjährigen Amtszeit hält Matthias Luber Rückblick über die letzten sechs Jahre

Die Jugend hat sich in dieser Zeit von 53 auf 62 Mitglieder vergrößert, davon segelten im Durchschnitt 48 aktiv.

Das Jugendtraining fand an ca. zehn Tagen jährlich statt. 2015 nahmen durchschnittlich 21 Kinder daran teil, die höchste Teilnehmerzahl bei einem Training waren 27 Kinder/Jugendliche.

Die viertägige Jugendwoche Anfang August war jedes Jahr mit ca. 35 Teilnehmern optimal belegt.

In den Jahren 2010 bis 2015 wurde die Jugendflotte umgebaut. Die 420er Flotte wurde auf sieben Schiffe erweitert, private Laser II kamen dazu. Dadurch konnte die heranwachsende Jugend mit gleichen Schiffen optimal trainiert werden. Zur Sicherung der größer werdenden Flotte wurde das dritte Motorboot „Gummibär“ angeschafft.

Die Ausbildung der Jugendlichen wurde erweitert. Zum Jüngstenschein (16 Kinder) kam der Binnenschein Segel (7 Jugendliche) und der Binnenschein Segel und Motor (10 Jugendliche). Fünf Jugendliche konnten den Sportbootführerschein See absolvieren.

2014 wurde die „Stegfest open“ ins Leben gerufen. Diese Regatta wird von der Jugend für die Mitglieder organisiert und durchgeführt.

2014 und 2015 waren die großen Jugendlichen gemeinsam auf Törn im Ijsselmeer und in Irland auf dem Shannon.

Für die kommende Saison wird Matthias Luber nicht mehr als Jugendwart zur Verfügung stehen.

Für 2016 ist die Ausbildung zum Sportbootführerschein Binnen Motor geplant. Die Jugendwoche findet 2016 vom 03.07. bis 03.08 statt. Die „Stegfest open“ wird am 30.07.2016 durchgeführt.

##### **TOP 5 - Bericht des Schatzmeisters Ernst Treitz**

Ernst Treitz präsentiert der Mitgliederversammlung den Kassenbericht 2015 (Anlage 1). Den Einnahmen von 67.689,62 € stehen laufende Ausgaben von 69.002,78 € gegenüber. Das ergibt für 2015 ein Minus von 1.313,16 € und einen fast unveränderten Kassenstand von 47.142,79 € zum Jahresschluss.

Im Vergleich zum Vorjahr (Anlage 2) fallen 2015 der Kauf von zwei 420ern ins Gewicht, dafür standen 2014 erhöhte Kosten für Renovierungsarbeiten an Sliprampe und Steg sowie der Kauf der Bojen und eines 420ers an.

Die Jugendkasse hatte Einnahmen durch Beiträge und Spenden in Höhe von 2.733,-€ . Die Ausgaben für Veranstaltungen, Jugendwoche und Ersatzteile beliefen sich auf 3.383,-€. Damit verbleibt ein Kassenbestand von 432,-€. Diese Summe ist im Gesamtkassenbestand enthalten.

Im Haushaltsplan 2016 (Anlage 3) stehen laufende Ausgaben in Höhe von 45.100,-€ an. Für die Sanierung der Slipanlage sind 8.000,- € vorgesehen. Dagegen stehen geschätzte Einnahmen von 59.000,-€. Somit kann 2016 mit einem leichten Plus im Haushalt gerechnet werden.

Die Aufstellung des vereinseigenen Vermögens ist, auf den 31.12.2015 aktualisiert, bei einem Stand von rund 650.000,-€ (Anlage 4). Dagegen steht ein Darlehen des BLSV von 11.470,-€.

In den vergangenen Jahren wurde eine Vorauszahlung für den Arbeitsdienst mit 45,-€/Stunde im Frühjahr eingezogen. Da die Teilnahme am Arbeitsdienst sehr gut läuft, wurde im Vorstand beschlossen, dass die Ersatzzahlung nicht eingezogen wird. Wichtig ist, dass die Nachweise für geleistete Arbeit bis spätestens 30.11. des jeweiligen Jahres abgegeben werden.

#### **TOP 6 - Bericht der Rechnungsprüfer**

Herr Zobel erklärt die Kassenführung für einwandfrei, ordnungsgemäß und korrekt. Die Buchführung, die Einnahmen- und Ausgabenbelegung sowie die Kassen- und Kontenführung wurde mit zahlreichen Stichproben geprüft. Die Prüfung ergab keine Beanstandung.

Dem Schatzmeister, Herrn Ernst Treitz, wird seitens der Kassenprüfer ordnungsgemäße Ein- und Ausgabenbelegung sowie eine sach- und fachgerechte Kassen- und Kontenführung bestätigt.

#### **TOP 7 - Entlastung des Schatzmeisters und der Vorstandschaft**

Herr Zobel empfiehlt der Versammlung die Entlastung des Schatzmeisters und der Vorstandschaft

**Abstimmung: Ja – Stimmen: 64, Nein – Stimmen: 0; Enthaltungen: 0**

#### **Feststellung:**

Die Vorstandschaft ist durch die Mitgliederversammlung für das Kalenderjahr 2015 in der Hauptversammlung 2016 vollumfänglich entlastet worden.

#### **TOP 8 – Anträge an die Mitgliederversammlung**

Es liegen keine Anträge der Mitglieder vor.

#### **TOP 9 - Information zur Neuwahl der Vorstandschaft**

Die Vorstandschaft wird jeweils auf 3 Jahre durch die Mitgliederversammlung gewählt.

Folgende Vorstandsmitglieder scheiden aus der Vorstandschaft auf eigenen Wunsch aus:

Jugendwart	Matthias Luber
Beisitzer Halle	Hans Spanner
Beisitzer Presse	Andreas Dippelhofer
Beisitzer	Werner Manhardt

Die übrigen Vorstandsmitglieder stellen sich wieder zur Wahl.

Für die vakanten Posten stellen sich zur Wahl:

Jugendwart	Jens Spitzer
Beisitzer Halle	Sebastian Müller-Hahl
Beisitzer Presse	Pasquale Forte
Beisitzer Jugend	Matthias Luber

#### **TOP 10 - Berufung des Wahlausschusses**

Als Wahlausschuss werden seitens des 1. Vorsitzenden vorgeschlagen:

Andreas Dippelhofer , Stefan Fissek, Mayadah von Altenstadt

**Abstimmung: Ja – Stimmen: 64 , Nein – Stimmen: 0 ,Enthaltungen: 0**

### **TOP 11 - Wahl der Vorstandschaft**

Für die Durchführung der Wahl übernimmt den Vorsitz der Wahlleiter, Andreas Dippelhofer. Herr Dippelhofer schlägt der Versammlung die Abstimmung per Akklamation vor.

**Abstimmung: Ja – Stimmen: 64 , Nein – Stimmen: 0**

Damit wird die Wahl per Akklamation durchgeführt

#### **Wahlergebnis:**

		ja	nein	Enthaltung
1. Vorsitzender	Bernd Müller-Hahl	63	-	1
2. Vorsitzender	Rudi Kugelmann	63	-	1
Schatzmeister	Ernst Treitz			
Schriftführer	Irmgard Hahn			
Takelmeister	Gebhard Hamburger			
Sportwart	Ulrich von Altenstadt			
Jugendwart	Jens Spitzer			
Stegwart	Andreas Metz	en bloc	-	en bloc
Beisitzer Clubhaus	Paul Lehmann	64	-	-
Beisitzer Jugend	Matthias Luber			
Beisitzer Presse	Pasquale Forte			
Beisitzer Halle	Sebastian Müller-Hahl			

Alle gewählten Personen nehmen die Wahl an.

### **TOP 12 - Wahl der Rechnungsprüfer**

Nach § 15 der Satzung müssen 2 Rechnungsprüfer auf 3 Jahre gewählt werden  
Für das Amt der Rechnungsprüfer stellen sich weiterhin zur Verfügung:

Brigitte Dippelhofer  
Richard Zobel

Die Wahl erfolgt en bloc per Akklamation.

#### **Wahlergebnis:**

	ja	nein	Enthaltung
Brigitte Dippelhofer	64	-	-
Richard Zobel			

Herr Zobel und Frau Dippelhofer nehmen die Wahl an.

### **Top 14 - Sonstiges**

Sonstige Themen liegen nicht vor

### **Beendigung der Mitgliederversammlung 2016**

Bernd Müller-Hahl dankt den Mitgliedern für Ihr zahlreiches Erscheinen und wünscht allen eine gute und unfallfreie Segelsaison 2016.

Ende der Mitgliederversammlung: 17.10 Uhr

Dießen/Augsburg 16.05.2016

Bernd Müller-Hahl  
1. Vorstand

Irmgard Hahn  
Schriftführerin